

Beschlussvorlage zum Beschluss VV-01/2023

■ öffentliche Sitzung am: 07.12.2023 TOP 5

□ nichtöffentliche Sitzung am:

Erarbeitet von: Frau Ferl

Beschluss-, Beratungsgremium: Verbandsversammlung des AZV Heidelberg

Betreff: Vergabe Entsorgung Klärschlamm, Sandfangrückstände, Rechen- und Kanalspülgut für die Jahre 2024-2027

Beschlussantrag:

Die Verbandsversammlung des AZV Heidelberg möge beschließen, den Zuschlag zur Entsorgung des Klärschlammes und des Kanalspülgutes an die Fa. Veolia Klärschlammverwertung Deutschland GmbH aus Markranstädt und die Entsorgung des Sandfang- und Rechengutes an die Fa. Remondis aus Eilenburg zu vergeben.

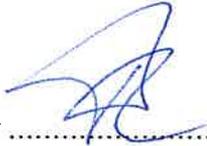
Begründung:

Die Ausschreibung der Entsorgung des Klärschlamm, der Sandfangrückstände sowie des Rechen- und Kanalspülgutes für die Jahre 2024-2027 erfolgt in 3 Losen. Dabei wurden folgende Angebote abgegeben:

	Rubin GmbH	Veolia	Remondis
Los 1 Klärschlamm	351.230,88 €	215.787,94 €	269.475,02 €
Los 2 Rechengut+Sandfang	57.834,00 €	45.719,80 €	45.287,12 €
Los 3 Kanalspülgut	51.408,00 €	33.843,60 €	79.319,69 €

Unter Berücksichtigung der durchschnittlich anfallenden Mengen (780 t/a Klärschlamm, 20 t/a Rechengut, 25 t/a Sandfang und 60 t/a Kanalspülgut) sind die Lose 1 und 3 an die Fa. Veolia und das Los 2 an die Fa. Remondis zu vergeben.

Anlagen: - Vergabevorschlag des IB Zimmermann vom 16.10.2023
- Submissionsprotokoll vom 05.10.2023

Unterschrift Einreicher 

Beschlussfassung:

Anwesende Vertreter Stimmen Einstimmig mit Stimmenmehrheit
.....

Ja Nein Enthaltungen

.....

Vergabevorschlag

Bauherr:	AZV Heidelberg Am Heidelberg 99 04862 Mockrehna
Maßnahme:	Entsorgung des Klärschlammes, der Sandfangrückstände, des Rechengutes und des Kanalspülgutes der Kläranlage Langenreichenbach in 3 Losen im Zeitraum 2024- 2027
Angebot für:	Entsorgung Klärschlamm, Sandfangrückstände, Rechengut und Kanalspülgut

1. Allgemein

- 1.1** Die Vergabe der Leistungen für die Entsorgung des Klärschlammes, der Sandfangrückstände, des Rechengutes und des Kanalspülgutes der Kläranlage Langenreichenbach erfolgt nach den Regelungen des Sächsischen Vergabegesetzes losweise im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung.
Die zu vergebende Leistung wurde am 12.09.2023 auf der Internetplattform „eVergabe.de“ veröffentlicht.

Die Verdingungsunterlagen wurden gemäß dem Onlineportal eVergabe.de von 7 Bewerbern angefordert - siehe Anlage.

- 1.2** Der Termin zur Eröffnung der eingereichten Angebote fand am 05.10.2023 um 10:00 Uhr in den Räumen des AZV Heidelberg in Mockrehna statt. Zum Eröffnungstermin waren Vertreter des Auftraggebers und des Ingenieurbüros anwesend, siehe Unterschriften auf dem Protokoll zur Angebotseröffnung in der Anlage.
- 1.3** 3 Angebote lagen zum Beginn der Angebotseröffnung vor und wurden im Beisein des unter Punkt 1.2 aufgeführten Personenkreises eröffnet.

2. Prüfung der Angebote

2.1 Formale Angebotswertung- erste Wertungsstufe

In der ersten Wertungsstufe erfolgt die formale Prüfung der vorliegenden Angebote:

Bieter, Ort	1- Veolia Klärschlammverwertung Deutschland GmbH	2- Rubin GmbH Lauchhammer	3- Remondis Eilenburg GmbH
Zwingende Ausschlussgründe			
Rechtzeitig vorgelegtes Angebot	Ja	Ja	Ja
Fehlen von Preisangaben	Nein	Nein	Nein
Fehlende Unterschrift	Nein	Nein	Nein
Nicht zweifelsfreie Bieterintragung	Nein	Nein	Nein
Änderung der Verdingungsunterlage:	Nein	Nein	Nein
Wettbewerbswidrige Absprachen	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Nicht bekannt
Nicht zugelassene Nebenangebote	Keine NA	Keine NA	Keine NA
Fakultative Ausschlussgründe			
Fehlen geforderter Angaben und Erklärungen	Nein	Nein	Nein
Ausschließbares Angebot wg. Steuerschuld. Insolvenz	Nein	Nein	Nein
Ausschließb. NA die nicht auf besonderer Anlage gemacht oder nicht als solche gekennzeichnet wurden	Keine NA	Keine NA	Keine NA
Zusammenfassung:	Wertung	Wertung	Wertung

Im Ergebnis der formalen Angebotsprüfung ist daher festzustellen, dass alle drei Angebote in den weiteren Wertungsstufen zu berücksichtigen sind.

2.2 Eignung der Bieter- zweite Wertungsstufe

Alle Bieter legten mit Angebotsabgabe die erforderlichen Eignungsnachweise zur Fachkunde und Leistungsfähigkeit vollständig vor.

Alle drei Angebote sind in den weiteren Wertungsstufen zu berücksichtigen.

2.3 Angemessenheit der Preise- dritte Wertungsstufe

Zur wirtschaftlichen Gegenüberstellung der vorliegenden Angebote werden die in der Ausschreibungsunterlage unter 3. Leistungspositionen angegebenen Entsorgungsmengen als Mengen-Richtwerte zu Grunde gelegt (siehe Anlage Angebotsgegenüberstellung).

Die rechnerische Prüfung der vorliegenden Angebote ergab keine Abweichungen zu den Bieterangaben.

Preisnachlässe ohne Bedingungen werden von den Bietern für keines der drei Lose gewährt.

Der Abstand der jeweils günstigsten Angebote für die Lose 1 und 3 beträgt mehr als 10% gemäß § 5 SächsVergabeG.

Mit dem Bestbieter für diese beiden Lose wurde am 12.10.2023 ein Bietergespräch zur Angebotsaufklärung geführt. Der Bieter bestätigt die Angemessenheit seiner Kalkulation. Dem Bieter sind die örtlichen Verhältnisse bekannt, da er Auftragnehmer des gegenwärtigen Entsorgungsturnus für diese Leistung ist.

Für Los 2 besteht eine Abweichung der Angebotssummen von 1,0 % zwischen den beiden günstigsten Angeboten.

Zweifel an den vorgelegten Angeboten für die drei Lose bestehen nicht. Alle Angebote sind plausibel.

Alle drei Angebote verbleiben in der Wertung.

2.4 Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes

Unter Berücksichtigung aller wichtigen auftragsbezogenen Kriterien soll der Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt werden.

2.4.1 Nebenangebote/Sondervorschläge

Nebenangebote waren zugelassen. Keiner der Bieter gab ein Nebenangebot ab.

2.4.2 Eventualpositionen/Alternativpositionen

Das Leistungsverzeichnis beinhaltet keine Eventual- bzw. Alternativpositionen, deren rechnerische Berücksichtigung eine Änderung in der Reihenfolge der Wertungssummen

ergeben könnte.

3. Wertung der Angebote nach § 16 VOL/A

3.1 Zusammenstellung der Wertungssummen der Bieter und Lose:

LOS 1

Bieter/ Angebot €	1-Veolia Klär- schlammverwer- tung Deutschland GmbH	2-Rubin GmbH; Lauchhammer	3- Remondis Eilen- burg GmbH
Angebotssumme netto (für Entsorgungszeitraum 4 Jahre)	181.334,40	295.152,00	226.449,60
Zuzügl. 19 % Mwst.	34.453,54	56.078,88	43.025,42
Gesamtsumme	215.787,94	351.230,88	269.475,02
Platzierung	1.	3.	2.

LOS 2

Bieter/ Angebot €	1-Veolia Klär- schlammverwer- tung Deutschland GmbH	2-Rubin GmbH; Lauchhammer	4- Remondis Eilen- burg GmbH
Angebotssumme netto (für Entsorgungszeitraum 4 Jahre)	38.420,00	48.600,00	38.056,40
Zuzügl. 19 % Mwst.	7.299,80	9.234,00	7.230,72
Gesamtsumme	45.719,80	57.834,00	45.287,12
Platzierung	2.	3.	1.

LOS 3

Bieter/ Angebot €	1-Veolia Klär- schlammverwer- tung Deutschland GmbH	2-Rubin GmbH; Lauchhammer	5- Remondis Eilen- burg GmbH
Angebotssumme netto (für Entsorgungszeitraum 4 Jahre)	28.440,00	43.200,00	66.655,20
Zuzügl. 19 % MwSt.	5.403,60	8.208,00	12.664,49
Gesamtsumme	33.843,60	51.408,00	79.319,69
Platzierung	1.	2.	3.

4. Vergabevorschlag

Nach § 18 Abs. 1 VOL/A ist der Zuschlag unter Berücksichtigung aller Umstände auf das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen.

Los 1

Nach Prüfung und Wertung der Angebote erfüllt das Angebot der Veolia Klärschlammverwertung Deutschland GmbH diese Anforderungen für Los 1 für den 4 Jahresturnus. Es wird daher vorgeschlagen, die vorliegenden Leistungen des Los 1 an diesen Bieter zu vergeben.

Gemäß der rechnerischen Prüfung ergäbe sich folgende Auftragssumme:

Auftragssumme netto für 4 Jahre	181.334,40	€
zuzüglich 19% Mehrwertsteuer	34.453,54	€
Auftragssumme brutto	215.787,94	€

Los 2

Nach Prüfung und Wertung der Angebote erfüllt das Angebot der Remondis Eilenburg GmbH diese Anforderungen für Los 2 für den 4 Jahresturnus.

Es wird daher vorgeschlagen, die vorliegenden Leistungen des Los 2 an diesen Bieter zu vergeben.

Gemäß der rechnerischen Prüfung ergäbe sich folgende Auftragssumme:

2.1 Rechengutentsorgung für 4 Jahre	21.520,00	€
2.2 Sandfanggutentsorgung für 4 Jahre	16.900,00	€
Auftragssumme netto	38.056,40	€
zuzüglich 19% Mehrwertsteuer	7.230,72	€
Auftragssumme brutto	45.287,12	€

Los 3

Nach Prüfung und Wertung der Angebote erfüllt das Angebot der Veolia Klärschlammverwertung Deutschland GmbH diese Anforderungen für Los 3 für den 4 Jahresturnus.

Es wird daher vorgeschlagen, die vorliegenden Leistungen des Los 3 an diesen Bieter zu vergeben.

Gemäß der rechnerischen Prüfung ergäbe sich folgende Auftragssumme:

Auftragssumme netto für 4 Jahre	28.440,00	€
zuzüglich 19% Mehrwertsteuer	5.403,60	€
Auftragssumme brutto	33.843,60	€

Wurzen, den 16.10.2023



M. Lemm
Ingenieurbüro Zimmermann

Anlagen:

- 1.: Niederschrift über Eröffnungstermin vom 05.10.2023
- 2.: Preisspiegel /Gegenüberstellung Angebote
- 3.: Liste der Teilnehmer am Wettbewerb (eVergabe)
- 4.: Veröffentlichungstext auf eVergabe.de

- 7 Ende des (Er)Öffnungstermins (Uhrzeit) 10.25
- 8 Nur bei Ausschreibungen nach VOB/A Abschnitt 1 mit Teilnahme von Bietern und/oder deren Bevollmächtigten:
- 8.1 Die Niederschrift wird als richtig anerkannt.

(Firmenbezeichnung/Unterschrift)

- 8.2 Folgende Einwendungen sind von Bietern und/oder ihren Bevollmächtigten erhoben worden:

- 9 Weitere anwesende Vertreter des Auftraggebers

- 10 Sonstige Bemerkungen


Annett Naumann,
IB Zimmermann

Name und Unterschrift der Schriftführung
oder elektronische Signaturen


Bianca Ferl
GF AZV Heidelberg

Unterschrift und Amtsbezeichnung der Verhandlungsleitung

III. Nachträge zur Niederschrift

Nach Ablauf der Angebotsfrist wurden noch folgende Angebote vorgelegt:

Angebot Nr.	Eingang: Datum/ Uhrzeit	Verschulden des Bieters ¹	Verschulden der Vergabestelle ²	Bei Verschulden der Vergabestelle: Bieter benachrichtigt am	Name des Bieters, Gründe für den verspäteten Eingang, soweit bekannt
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
(Name/Datum/Unterschrift oder Signatur)					
Die nachgerechneten Angebotsendsummen wurden in die Zusammenstellung der Angebote übertragen.					
<i>Lemm / 16.10.2023 / Ju. Lemm</i>					
(Name/Datum/Unterschrift oder Signatur)					

¹ Fall § 14 Absatz 4 VOB/A, § 14a Absatz 5 VOB/A, § 14 EU Absatz 4 VOB/A, § 14 VS Absatz 4 VOB/A

² Fall § 14 Absatz 5 VOB/A, § 14a Absatz 6 VOB/A, § 14 EU Absatz 5 VOB/A, § 14 VS Absatz 5 VOB/A

Zusammenstellung der Angebote

Vergabenummer/Blatt

Im (Er)Öffnungstermin protokollierte Angaben ³						Nachgetragene Angaben	
Angebotsnummer	Name und Anschrift des Bieters	Angebotssumme	Angebotserläuterung (Losnummer/ Instandhaltung etc.)	Anzahl der Nebenangebote	Preisnachlass (v.H.)	nachgerechnete Angebotssumme	Bemerkungen (siehe Richtlinie zum FB 313)
		einschl. Umsatzsteuer (Endbetrag des Angebotes, einzelner Lose, oder Instandhaltung)				einschl. Umsatzsteuer	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Rubin GmbH, Lauchhammer	351.230,88 25.704,00 32.130,00 51.408,00	1 2.1 2.2 3			351.230,88 25.704,00 32.130,00 51.408,00	
2	Veolia Klärschlamm- verwertung Deutschland GmbH, Merkersstädt	215.787,94 25.608,80 20.111,00 33.843,60	1 2.1 2.2 3			215.787,94 25.608,80 20.111,00 33.843,60	
3	Remandi's Sachsen GmbH, Taucha	269.475,02 29.143,58 16.143,54 79.319,69	1 2.1 2.2 3			269.475,02 29.143,58 16.143,54 79.319,69	

³ Abgesetzt durch eine Zwischenüberschrift „verspätete Angebote“ sind zusätzlich zu den unter Nummer III. der Niederschrift einzutragenden Angaben hier auch die rechtzeitig eingegangenen, aber der Verhandlungsleitung verspätet vorgelegten Angebote einzutragen.